



Rikli Motorsport: Heimspiel für die Eidgenossen

10.06.2008: Mit großem Aufgebot tritt Rikli Motorsport am kommenden Wochenende zu den Rennen vier und fünf der PROCAR Meisterschaft an, gilt doch Hockenheim aufgrund der Nähe zur Schweiz für die Eidgenossen traditionell als Heimrennen.

Powered by:



Rennkalender:

10.-11.05. Oschersleben
22.-24.05. Nürburgring (24h)
14.-15.06. Hockenheimring
19.-20.07. Assen
29.-31.08. Oschersleben (WTCC)
06.-07.09. Eurospeedway
20.-21.09. Sachsenring
17.-19.10. Salzburgring (ETCC)

Besonders freut sich PROCAR-Debütant Dario Pergolini, der über den Winter mit seinem Scallen Alfa 147 JTD zum Rikli-Team gestoßen war. Dem sympathischen Italiener war ein Start beim Saisonauftakt in Oschersleben noch verwehrt geblieben und er durch einen kapitalen Turboladerschaden an seinem Rennwagen zum zuschauen verdammt. "Jetzt ist alles repariert und in bester Ordnung. Es wird Zeit, dass es losgeht", lacht der Alfa-Pilot, der in der Diesel-Division der Meisterschaft antritt.

Der zweite Rikli-Fahrer, Stephan Zbinden, war zwar zum Saisonbeginn bereits am Start, legte am Nürburgring-Rennen jedoch eine Pause ein. "Ich kenne die Nordschleife zu wenig und konzentriere mich daher lieber auf die Strecken, die mir liegen", hatte der Zollikofer erklärt. Mit einer Fahrwerksänderung an seinem Honda Civic sieht er den Rennen im Badischen Motodrom optimistisch entgegen.

Beim Blick auf die Fahrzeugwaage dürfte hingegen Peter Rikli ein wenig das Gesicht verziehen, werden seinem Accord aufgrund der guten Ergebnisse der letzten Rennen doch 30kg Gewicht seitens der Rennleitung zugeladen. "Die Gewichte sollen die Chancengleichheit im Feld regeln und die Meisterschaft für die Zuschauer spannend halten. Für uns sind sie aber natürlich ein echtes Handicap", berichtete der Wangener aus dem Aare Städtli, der seine Hoffnung jedoch auf den neuen Honda Motor setzt. Teamchef Erwin Rikli gab Auskunft, dass die Maschine wegen eines Defekts auf der Nordschleife revidiert werden musste. Unkontrollierbare Gangwechsel hatten für eine enorme Belastung des Triebwerks gesorgt, aber "die ganze Mannschaft ist wieder hoch motiviert, vor allem, weil so viele Fans aus der Schweiz mit nach Hockenheim reisen." (pw)

Zeitplan der PROCAR-Meisterschaft:

Freitag, 13.06.2008
08:00-08:35 Uhr, Tests
09:05-09:40 Uhr, Tests
18:10-19:00 Uhr, Tests

Samstag, 14.06.2008
09:00-09:25 Uhr, freies Training
13:05-13:30 Uhr, freies Training
17:45-18:15 Uhr, Zeittraining

Sonntag, 15.06.2008
09:00-09:15 Uhr, Warm Up
13:55-14:55 Uhr, Rennen 4 und 5

Text: Petra Weddige, Foto: Michael Schillinger, MotorSport-Concepts,